

Protokoll

über die Sitzung des Verwaltungsausschusses am Donnerstag, 15.09.2022, 17:00 Uhr,
im Rathaus I, großer Sitzungssaal, Windallee 4, 26316 Varel.

Anwesend:

stellv. Bürgermeister:	Sören Krieghoff
stellv. Bürgermeisterin:	Anke Kück
stellv. Bürgermeister:	Raimund Recksiedler
Beigeordnete:	Karl-Heinz Funke Alfred Müller
Beigeordneten-Stellvertreter:	Sascha Biebricher (ab TOP 4.2.2) Georg Ralle
Ratsmitglieder:	Klaus Ahlers Dr. Hanspeter Boos Axel Neugebauer Ralf Rohde
von der Verwaltung:	Thomas Besse Olaf Freitag Dirk Heise Marion Lübben-Groß Detlef Meyer Johann Taddigs Michael Tietz Henning Weerts

- Auszug Öffentlicher Teil -

Protokoll:

- 4 Ausschuss für Stadtentwicklung, Planung und Umweltschutz vom 06.09.2022**

- 4.2 Beschlüsse in eigener Zuständigkeit**

- 4.2.1 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 253 (Wohnen am alten Speicher); hier: Abwägung und Auslegungsbeschluss
Vorlage: 249/2022**

Beschluss:

Der dem Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planung und Umweltschutz vom 06.09.2022 anliegende Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 253 der Stadt Varel ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die Beteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB ist durchzuführen.

Einstimmiger Beschluss**5 Ausschuss für Bauen, Liegenschaften/Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Wohnungsbau Varel vom 29.08.2022****5.2 Beschlüsse in eigener Zuständigkeit****5.2.1 Befestigung von PKW-Stellplätzen**

Vorlage: 240/2022/1

Beschluss:

Der Eigenbetrieb Wohnungsbau Varel wird bei zukünftigen Bauprojekten die PKW-Stellplätze mit Rasengittersteinen befestigen.

Einstimmiger Beschluss dagegen**5.2.2 Leitungsinfrastruktur für PKW-Stellplätze**

Vorlage: 240/2022/2

Beschluss:

Die zukünftig neu einzurichtenden PKW-Stellplätze an Miethäusern des Eigenbetriebes Wohnungsbau Varel sind mit einer Leitungsinfrastruktur entsprechend dem GEIG (Gebäude-Elektromobilitätsinfrastruktur-Gesetz - GEIG) zu versehen, so dass eine spätere Installation von Ladesäulen ohne große Zusatzkosten möglich ist.

Einstimmiger Beschluss**5.2.3 Leitungsinfrastruktur für PKW-Stellplätze Friedrich-Ebert-Str. 50**

Vorlage: 240/2022/3

Beschluss:

Wenn die Erschließungsinfrastruktur es zulässt, sind die 15 Einstellplätze am Miethaus Friedrich-Ebert-Str. 50 entsprechend dem Gebäude-Elektromobilitätsinfrastruktur-Gesetz mit einer Leitungsinfrastruktur nachzurüsten, so dass eine spätere Installation von Ladesäulen ohne große Zusatzkosten möglich ist. Mittel stehen dafür nicht zur Verfügung und müssten in einem Nach-

tragswirtschaftsplan zur Verfügung gestellt werden.

Einstimmiger Beschluss dagegen

5.2.4 Sandspielanlage Friedrich-Ebert-Str. 50 Vorlage: 240/2022/4

Beschluss:

Auf dem Grundstück des Miethauses Friedrich-Ebert-Str. 50, Varel, wird eine dem Umfang angemessene Sandspielanlage für Kinder im Alter von bis zu 6 Jahren angelegt. Mittel stehen dafür zur Verfügung.

Einstimmiger Beschluss

5.2.5 Grillplatz Friedrich-Ebert-Str. 50 Vorlage: 240/2022/5

Beschluss:

Auf dem Grundstück des Miethauses Friedrich-Ebert-Str. 50, Varel, wird auf Kosten des Eigenbetriebes Wohnungsbau Varel auf der gepflasterten Fläche ein Grillplatz mit Ausstattung, wie einem Tisch mit Bänken und einem feststehenden Grill angelegt. Mittel stehen dafür nicht zur Verfügung und müssten in einem Nachtragswirtschaftsplan zur Verfügung gestellt werden.

Einstimmiger Beschluss dagegen

5.2.6 Fahrradabstellanlage mit Lademöglichkeiten für Elektrofahrräder Friedrich-Ebert-Str. 50 Vorlage: 240/2022/6

Beschluss:

Die als Ersatz für die geplante Fahrradabstellanlage im denkmalgeschützten Gebäude errichteten, überdachten und einzeln abschließbaren 12 Fahrradboxen werden nachträglich mit Lademöglichkeiten für Elektrofahrräder versehen. Mittel stehen dafür nicht zur Verfügung und müssten in einem Nachtragswirtschaftsplan zur Verfügung gestellt werden.

Einstimmiger Beschluss dagegen

5.2.7 Lastenfahrrad für Mieter Friedrich-Ebert-Str. 50 Vorlage: 240/2022/7

Beschluss:

Der Eigenbetrieb Wohnungsbau Varel stellt den Mietern des Hauses Friedrich-Ebert-Str. 50 ein Lastenfahrrad zur Verfügung und übernimmt die Verwaltung, Wartung und Reparatur. Mittel stehen dafür nicht zur Verfügung und müssten in

einem Nachtragswirtschaftsplan zur Verfügung gestellt werden.

Einstimmiger Beschluss dagegen

5.2.8 Lastenfahrräder für den Verein "Dein Deichrad"

Vorlage: 240/2022/8

Beschluss:

Der Eigenbetrieb Wohnungsbau Varel stellt dem Verein „Dein Deichrad e. V.“ ein oder mehrere Lastenfahrräder zur Verfügung, damit sich sämtliche Interessierte, auch außerhalb der Mieterschaft, ein Rad ausleihen können und versucht für die Anschaffungskosten Fördermittel zu generieren. Mittel stehen dafür nicht zur Verfügung und müssten in einem Nachtragswirtschaftsplan zur Verfügung gestellt werden.

Einstimmiger Beschluss dagegen

5.2.9 Photovoltaikanlagen für Wohnimmobilien des Eigenbetriebes "Wohnungsbau Varel"

Vorlage: 240/2022/9

Beschluss:

Der Eigenbetrieb Wohnungsbau Varel wird bei künftigen Planungen von Neubauten oder Sanierungen von Wohnimmobilien die Errichtung von Photovoltaik-Anlagen mitberücksichtigen, so dass der benötigte Strom so weit wie möglich durch diese produziert wird und die Mieter von der Anlage profitieren. Das Mieterstrommodell der Wohnungsbaugesellschaft Friesland mbH und der Firma Einhundert Energie GmbH auf Wangerooge ist ein Beispiel dafür.

Einstimmiger Beschluss

6 Ausschuss für Bauen, Liegenschaften/Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Wohnungsbau Varel vom 13.09.2022 (nur TOP 7.1, 7.2 und 7.3)

6.2 Beschlüsse in eigener Zuständigkeit

6.2.1 Einbau von raumluftechnischen Anlagen in die Grundschulen

Vorlage: 260/2022

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Planungen zur Ausstattung der sechs Varel-er Grundschulen mit raumluftechnischen Anlagen auf der Grundlage der Bundesförderung Corona-gerechte stationäre raumluftechnische Anlagen vorzubereiten und die öffentlichen Ausschreibungen einzuleiten. Dabei sollen in allen Grundschulen jeweils sämtliche Klassenräume und zusätz-

lich die Musikräume ausgestattet werden. Die geschätzten Kosten belaufen sich dann auf ca. 2.441.182,- € (brutto).

Einstimmiger Beschluss

6.2.2 Energieeinsparmaßnahmen; hier: Abschalten der Warmwasserversorgung für Duschen in allen Sporthallen und Umkleidegebäuden auf den Sportplätzen Vorlage: 256/2022

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, sofortige Maßnahmen zu ergreifen, um die Warmwassertemperaturen der zentralen Trinkwassererwärmungsanlagen der Duschen in allen städtischen Sporthallen und Umkleidegebäuden auf den Sportplätzen bis hin zu Kaltwassertemperaturen zu senken, soweit das nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik möglich ist, um ein Gesundheitsrisiko durch Legionellen im Wasser aus der Trinkwasser-Installation zu vermeiden. Die Maßnahmen sind bis zum 30.04.2023 befristet.

Mehrheitlicher Beschluss dagegen

6.2.3 Energieeinsparmaßnahmen; hier: Reduzierung der Beleuchtungsdauer der Straßenbeleuchtung unter der Woche Vorlage: 258/2022

Beschluss:

Zur allgemeinen Einsparung von Energie wird die Verwaltung beauftragt, die Beleuchtungsdauer der Straßenbeleuchtung durch Verkürzung der Beleuchtungsstunden der Straßenbeleuchtung von Sonntag auf Montag bis Donnerstag auf Freitag um eine Stunde (d. h. Abschaltung bereits um 00:00 statt um 01:00 Uhr) zu reduzieren. Die Maßnahme soll so bald wie möglich umgesetzt werden und ist bis zum 30.04.2023 befristet.

Mehrheitlicher Beschluss dagegen

6.2.4 Energieeinsparmaßnahmen; hier: Reduzierung der Beleuchtungsdauer der Straßenbeleuchtung an Wochenenden und Feiertagen Vorlage: 258/2022/1

Beschluss:

Zur allgemeinen Einsparung von Energie wird die Verwaltung beauftragt, die Beleuchtungsdauer der Straßenbeleuchtung durch Abschaltung der Straßenbeleuchtung von 01:00 Uhr bis 05:00 Uhr in den Nachtstunden von Freitag auf Samstag, von Samstag auf Sonntag und an Feiertagen zu reduzieren. Die Maßnahme soll so bald wie möglich umgesetzt werden und ist bis zum 30.04.2023 befristet.

Mehrheitlicher Beschluss dagegen

7 Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Tourismus und Bäder vom 07.09.2022

7.1 Anträge an den Rat der Stadt Varel

7.1.1 Bewirtschaftung der Vareler Bäder unter den Rahmenbedingungen der Energiekrise Vorlage: 252/2022

Beschluss:

Das DanGastQuellbad wird mit Ende der Herbstferien Niedersachsen 2022 (28.10.22) bis auf Weiteres geschlossen. Im Februar 2023 wird auf der Basis der dann vorliegenden Informationen geprüft, ob das DanGastQuellbad zu den Osterferien NRW und Niedersachsen wieder geöffnet wird (aus Sicht des Tourismus sehr wichtig). Die Öffnungszeiten des Quellbades verbleiben in den Herbstferien im „Außersaisonmodus“ (ab 14:00 Uhr).

Das Hallenbad wird am 05.09. geöffnet. Solange das DanGastQuellbad im weiteren Verlauf geschlossen ist, bleibt das Hallenbad geöffnet (gilt auch für die Herbst- und Weihnachtsferien). Die Zeitfenster für das öffentliche Baden im Hallenbad werden bei Bedarf und Möglichkeit in den Schließzeiten des Quellbades erweitert. Gästekarte sowie die Varel-DanGastCard werden im Hallenbad anerkannt. Die ersten zwei Stunden ist der Eintritt frei.

Einstimmiger Beschluss

8 Ausschuss für Schulen, Kultur und Sport vom 05.09.2022

8.2 Beschlüsse in eigener Zuständigkeit

8.2.1 Vorstellung der anzuschaffenden Freiraumelemente Vorlage: 247/2022

Beschluss:

Der Verwaltungsausschuss folgt der Empfehlung der Verwaltung bei der Auswahl der anzuschaffenden Elemente der Freiraumplanung. Sofern noch Haushaltsmittel zur Verfügung stehen wird ein 2. behindertengerechter Strandkorb angeschafft.

Einstimmiger Beschluss

8.2.2 Antrag des Wassersportvereins Varel e. V. auf Gewährung eines Zuschusses zur Beschaffung eines "Jugendsegelbootes" Vorlage: 248/2022

Beschluss:

Vorbehaltlich der Bereitstellung von Haushaltsmitteln wird dem Wassersportverein Varel e. V. ein Zuschuss für die Beschaffung eines „Jugendsegelbootes“ in Höhe von 10 % der Kosten der Gesamtmaßnahme, höchstens jedoch in Höhe von 500,00 € gewährt.

Einstimmiger Beschluss

Zur Beglaubigung:

gez. Raimund Recksiedler
Vorsitzender

gez. Thomas Besse
Protokollführer/in